



Fokussiert

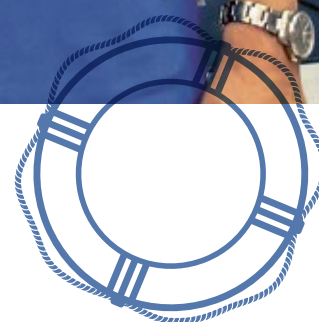
Nationale Auszeichnung
für neue Koordinations-
konzepte

Focalisé

Une récompense nationale
pour de nouveaux
concepts de coordination

Focalizzato

Riconoscimento
nazionale per nuovi
piano di coordinamento





Liebe Rettungsschwimmerinnen
und Rettungsschwimmer
Liebe Mitglieder der SLRG

Das Jahr ist noch jung und vielleicht zeigen gute Vorsätze Wirkung. Auch wir als SLRG schauen auf ein interessantes Jahr und stellen die Weichen, damit wir unsere Mission effizient vorantreiben können: «Ertrinken verhindern!»

Dies gelingt nur, wenn wir unkonventionell denken und uns mit Herzblut einsetzen. Genau dies hat Joël Rodi gemacht und ist darum zum Rettungsschwimmer des Jahres 2025 gekürt worden. Die Titelgeschichte gibt einen Einblick in seine Arbeit und die würdige Ehrung im Mittelrheintal, während seine Überlegungen in der Rubrik Wissenswertes genauer erklärt werden.

Die SLRG Sektion Nord-Vaudois ermöglicht mit ihrer Serie von Kaltwasser-Anlässen einen aufgeweckten Start und Energie für kommende Vorhaben. Warum der Besuch am Strand des Neuenburgersees viel mehr ist, als in den See zu steigen, erklärt der Sektionspräsident. Zukunftsgerichtet ist auch das Tessin unterwegs und setzt nebst fundierter Ausbildung neu zertifiziert auf tierische Unterstützung. Dank eurer Unterstützung können solch wichtige Akzente gesetzt und Projekte umgesetzt werden. Herzlichen Dank. Nun aber viel Spass beim Schmökern.

Eure Zentralpräsidentin
Aline Muller

Chères nageuses sauveteuses,
Chers nageurs sauveteurs,
Chers membres de la SSS,

L'année commence tout juste et peut-être que vos bonnes résolutions portent leurs fruits. A la SSS aussi, nous abordons une année intéressante et préparons le terrain pour que nous puissions faire avancer efficacement notre mission: «Empêcher la noyade!»

Nous devons pour cela réfléchir en dehors des sentiers battus et nous engager avec passion. C'est justement ce que Joël Rodi a fait. Il a donc été désigné nageur sauveteur de l'année 2025. L'article en une de ce numéro donne un aperçu de son travail et de l'hommage mérité qu'il a reçu dans la région du Mittelrheintal. Ses travaux y sont expliqués plus en détail dans la rubrique «Informations utiles».

La Section SSS Nord-Vaudois promet de booster le corps et l'esprit avec sa série d'initiations en eaux froides. Son président explique pourquoi un passage sur la plage du lac de Neuchâtel représente bien plus qu'une simple baignade. Le Tessin est lui aussi tourné vers l'avenir. Outre une formation solide, il mise sur l'assistance canine grâce à sa nouvelle certification. Votre soutien permet de mettre en œuvre des projets importants de ce type. Je vous remercie de tout cœur et vous souhaite bonne lecture.

La Présidente centrale
Aline Muller

Care nuotatrici e cari
nuotatori di salvataggio,
Cari Membri della SSS

l'anno è appena iniziato e forse i buoni propositi stanno già dando i primi frutti. Anche noi, come SSS, guardiamo a un anno ricco di stimoli e poniamo le basi per portare avanti la nostra missione in modo efficiente: «Prevenire gli annegamenti!».

Questo obiettivo può essere raggiunto solo se pensiamo fuori dagli schemi e ci impegniamo con passione. È esattamente ciò che ha fatto Joël Rodi, che per questo è stato nominato nuotatore di salvataggio dell'anno 2025. L'articolo di copertina offre uno sguardo sul suo lavoro e sul meritato riconoscimento ottenuto nel Mittelrheintal, mentre le sue riflessioni vengono approfondite nella rubrica «Informazioni utili».

La Sezione SSS Nord-Vaudois propone una serie di eventi in acque fredde che garantiscono un avvio dinamico e nuova energia per i progetti futuri: il Presidente di sezione spiega perché la visita alla spiaggia del lago di Neuchâtel sia molto più che un semplice tuffo in acqua. Anche il Ticino guarda al futuro: oltre a una solida formazione, punta ora su un supporto a quattro zampe con tanto di certificazione. Grazie al vostro sostegno è possibile dare risalto a simili progetti nonché realizzarli. Vi ringraziamo di cuore. E ora, buona lettura!

La vostra Presidente centrale
Aline Muller



4–9

FOKUSSIERT
Nationale Auszeichnung für
neue Koordinationskonzepte

FOCALISÉ
Une récompense nationale
pour de nouveaux concepts
de coordination

FOCALIZZATO
Riconoscimento nazionale
per nuovi piano di
coordinamento



13–15

GEMEINSAM
Helsana und SLRG
zusammen für das Leben

EN COMMUN
Helsana et la SSS
ensemble pour la vie

IN COMUNE
Helsana e SSS
insieme per la vita



24–26

MITTENDRIN
Frisch ins neue
Jahr gestartet

AU MILIEU
Un nouveau départ
en fanfare

AL CENTRO
Un fresco inizio
d'anno

Impressum | Mentions légales | Sigla editoriale 1 | 2026

Herausgeber | Editrice | Editore SLRG SSS, Schellenrain 5, 6210 Sursee, Tel. 041 925 88 77, info@slrg.ch, www.slrg.ch, info@sss.ch, www.sss.ch **Layout, Produktion, Inserate | Mise en page, production, publicité | Layout, produzione, inserzioni** Schellenberg Druck AG, Pfäffikon ZH **Redaktion | Rédaction | Redazione** SLRG SSS **Erscheinungsweise | Mode de parution | Frequenza di pubblicazione** 4x pro Jahr | 4x par an | 4x all'anno **Titelfoto | Photo de couverture | Foto di copertina** Christoph Merki

Nationale Auszeichnung für neue Koordinationskonzepte

Nicht neu erfunden, jedoch hat Joël Rodi massgeblich zur einfacheren Koordination der Wasserrettung mit Fokus Nord-Ostschweiz beigetragen. Seine Konzepte sorgen dafür, dass Einsatzkräfte im Ernstfall schneller handeln können. Nun wurde er dafür mit der Auszeichnung «Rettungsschwimmer des Jahres 2025» gewürdigt.

Text: Christoph Merki
Fotos: zvg/SLRG

01

DE Joël Rodi (l.) wurde 10 Jahre nach seinem ebenfalls sehr engagierten Bruder Dario (r.) zum Rettungsschwimmer des Jahres gewählt.

FR Joël Rodi (g.) a été élu nageur sauveteur de l'année, dix ans après son frère Dario (d.), également très engagé.

IT Joël Rodi (s.) è stato eletto bagnino dell'anno, dieci anni dopo suo fratello Dario (d.), anch'egli molto impegnato.

02

DE Nicht nur als Einsatzleiter, sondern auch im Wasser ist Joël Rodi jeweils mit vollem Einsatz dabei.

FR Non seulement comme chef d'intervention, mais aussi dans l'eau, Joël Rodi s'engage toujours pleinement.

IT Non solo come capo intervento, ma anche in acqua, Joël Rodi è sempre impegnato al massimo.

In der Schweiz setzen sich übers ganze Jahr unzählige Mitglieder von SLRG Sektionen für die Sicherheit am, im und auf dem Wasser ein. Sie bilden sich weiter, trainieren und sind bereit, im Notfall zu helfen. Einer davon ist Joël Rodi – ein Rettungsschwimmer mit Leib und Seele. Wahrscheinlich hätte er sich nie denken können, wie stark die SLRG seinen Lebenslauf prägen wird, als er mit elf Jahren das Jugendbrevet absolvierte. Rückblickend aber war es der Beginn eines intensiven Engagements. Insgesamt absolvierte er seither knapp 70 Aus- und Weiterbildungen innerhalb der SLRG.

Aktuell amtiert Joël Rodi als Präsident der SLRG Sektion Mittelhaut. In Zusammenarbeit mit der Kantonspolizei St. Gallen und der Alpinen Rettung Ostschweiz gehören die Wassersicherheitsexperten dieser Sektion seit 2022 zur schnellen Einsatztruppe bei einem Wasserereignis. Dabei erstreckt sich ihr Einsatzgebiet über die Kantone St. Gallen und die beiden Appenzell. Bei Bedarf werden die Wasserretter sogar von der Rega zum Einsatzort geflogen.

Einfachere Koordination

Die Erfahrung zeigt, dass ein Einsatz mit mehreren involvierten Organisationen vor allem zu Beginn herausfordernd ist. Angefangen bei der Kommunikation bis hin zum Platzieren der Rettenden entlang des Flusses. Zudem waren in der Vergangenheit je nach Einsatzort auch österreichische oder liechtensteinische Rettungsorganisationen involviert. Die Koordination und die Absprachen in einem solchen Fall kosten Zeit, die man nicht hat. «Flusswasserrettungen sind glücklicherweise selten», meint Rodi, «doch dadurch etablieren sich nicht automatisch feste Abläufe.» Kurzerhand hat Joël Rodi schon vor einigen Jahren ein Rettungskonzept für den Alpenrhein entworfen. Darin hat er den Fluss in Abschnitte eingeteilt und aufgrund des Flusslaufes sowie der Uferbeschaffenheit Punkte für die Einsatzkräfte definiert. «Eine Person im Fluss ist dynamisch unterwegs, dieser Aspekt muss bei einem Einsatz bedacht werden», erklärt der Rettungsexperte. Aufgrund der Alarmmeldung wird der Abschnitt definiert, wo die Person im Wasser gemeldet wurde. Am Ende dieses Abschnittes trifft sich sodann die Einsatzleitung und am Ende des nächsten Abschnittes wird ein sogenannter Down-Stream-Safety Posten positioniert. Dies sind mindestens zwei Rettungsschwimmer:innen, die sofort eingreifen können, wenn die Person im Wasser gesichtet wird. Weitere Einsatzkräfte werden entlang des Flusses verteilt. «Im Notfall ist es wichtig, dass sich die Einsatzkräfte der Rettungsorganisationen möglichst schnell koordinieren», erklärt Rodi. Ein Rettungskonzept definiere die ersten Schritte,



01



beschleunige die Rettungsaktion und ermögliche den zielgerichteten Einsatz von Retter:innen.

Mittlerweile hat Joël Rodi solche Konzepte für zehn Flüsse ausgearbeitet. «Für solche Konzepte muss der ganze Flusslauf betrachtet werden», erklärt Rodi, «es macht keinen Sinn, sich nur auf Abschnitte zu konzentrieren.» Seine Rettungskonzepte decken Flüsse in der ganzen Nordostschweiz bis nach Luzern ab. In Zürich wurden seine Überlegungen sogar ins Einsatzleitsystem von Schutz & Rettung Zürich eingebunden. Die Konzepte hat Rodi auch auf Google Maps integriert. «So reden wir alle dieselbe Sprache und können feste Abläufe im Notfall implementieren», erklärt Rodi.

Ehrung am Jahresschlussstraining

Diese Arbeit mit überregionalem Effekt im Sinne der SLRG Mission «Ertrinken verhindern!» ist eindrücklich. Aus diesem Grund hat sich der Zentralvorstand der SLRG entschieden, Joël Rodi zum «Rettungsschwimmer des Jahres 2025» zu wählen. Alfred Ulmann, Mitglied im Zentralvorstand der SLRG und Regionalpräsident Ost, würdigte das intensive Engagement und überreichte Rodi die Ehrenurkunde der mit 500 Franken dotierten Auszeichnung. Damit reiht sich Joël Rodi in eine Reihe von Rettungsschwimmern ein, welche sich in früheren Jahren in besonderer Art und Weise für die Wassersicherheit eingesetzt haben. «Die Arbeit ist mit den Konzepten aber noch nicht fertig, die müssen eingeübt und angewendet werden», fügt Joël Rodi motiviert an. Die Voraussetzungen sind nun aber gegeben, um in Zukunft dank dieser Konzepte Leben zu retten.

«Eine Person im Fluss ist dynamisch unterwegs, dieser Aspekt muss bei einem Einsatz bedacht werden»

Joël Rodi,
Rettungsschwimmer des Jahres 2025

Joël Rodi

Motto: SEMPER PARATUS

Der Rettungsschwimmer aus Leidenschaft ist seit 2010 Präsident und seit 2012 Leiter Einsatz der SLRG Sektion Mittelhaut. Als Generalstabsoffizier in der Armee und Offizier bei der Feuerwehr Unteres Rheintal engagiert er sich auch neben der SLRG für die Sicherheit. Dies gilt genauso für seine berufliche Tätigkeit als stellvertretender Abteilungsleiter Bevölkerungsschutz des Kantons St. Gallen.

Une récompense nationale pour de nouveaux concepts de coordination

Joël Rodi n'a pas inventé la coordination du sauvetage aquatique dans le nord-est de la Suisse, mais il a grandement contribué à la faciliter. Ses concepts permettent aux forces d'intervention d'agir plus vite. Il a donc été élu «nageur sauveteur de l'année 2025».

Texte: Christoph Merki
Photos: fournie/SSS

En Suisse, d'innombrables membres des Sections SSS s'engagent pour la sécurité au bord, dans et sur l'eau tout au long de l'année. Ils se forment, s'entraînent et sont prêts à aider en cas d'urgence. Joël Rodi est l'un d'entre eux. C'est un nageur sauveteur passionné. Quand il a passé son brevet Jeune Sauveteur à l'âge de onze ans, il était probablement loin de se douter de l'impact que la SSS aurait sur sa vie. Ce fut pourtant le début d'un engagement intensif. Il a depuis suivi quelque 70 formations initiales et continues à la SSS.

Joël Rodi est actuellement Président de la Section SLRG Mittelhreintal. En collaboration avec la police cantonale de Saint-Gall et le Secours Alpin Suisse orientale, les experts de la sécurité dans l'eau de cette Section font partie depuis 2022 du groupe d'intervention rapide pour les accidents aquatiques. Leur zone d'intervention couvre trois cantons: Saint-Gall et les deux Appenzell. Si nécessaire, nos collègues sont même héliportés par la Rega jusqu'au lieu d'intervention.

Coordination facilitée

L'expérience montre qu'une intervention impliquant plusieurs organisations comporte des défis, surtout au début. Cela va de la communication au placement des sauveteurs le long de la rivière. Selon le lieu d'intervention, il est aussi arrivé que les organisations de sauvetage d'Autriche et du Liechtenstein se joignent au dispositif. Dans un tel cas de figure, la coordination et les concertations nécessitent un temps que nous n'avons pas. «Heureusement, les sauvetages en rivière sont peu courants, mais cela veut aussi dire que des protocoles fixes ne sont pas automatiquement établis», estime M. Rodi. Joël Rodi a développé il y a déjà quelques années un concept de sauvetage pour le Rhin alpin. Il a divisé la rivière en tronçons et défini des points pour les forces d'intervention en fonction du cours de la rivière et de la configuration des berges. «L'intervention doit prendre en compte le déplacement de la personne dans la rivière», explique notre expert. Le message d'alarme indique le tronçon où la personne a été signalée dans l'eau. La direction d'intervention se positionne au bout de ce tronçon et un poste dit de sécurité aval est positionné au bout du tronçon suivant. Il est constitué d'au moins deux nageuses sauveteuses ou nageurs sauveteurs qui peuvent immédiatement intervenir si la personne est aperçue dans l'eau. D'autres forces d'intervention sont réparties le long de la rivière. «En cas d'urgence, il est important de se coordonner le plus rapidement possible avec les forces d'intervention des organisations de sauvetage», explique M. Rodi. Un concept de sauvetage définit les premières étapes, accélère l'opération de sauvetage et permet une mobilisation efficace des équipes.



Joël Rodi a depuis élaboré des concepts de ce type pour dix rivières. «Pour ces concepts, il faut prendre en compte tout le tracé de la rivière, explique-t-il. Cela n'a pas de sens de se concentrer uniquement sur quelques tronçons.» Ses concepts de sauvetage couvrent des rivières dans tout le nord-est de la Suisse jusqu'à Lucerne. A Zurich, ses réflexions ont même été intégrées au système de gestion des interventions du service de protection et de sauvetage de Zurich (Schutz & Rettung Zürich). Il a aussi ajouté ses concepts sur Google Maps. «Nous disposons ainsi d'un référentiel en commun et pouvons implémenter des protocoles fixes en cas d'urgence», explique-t-il.

Un hommage rendu lors du dernier entraînement de l'année

Ce travail, dont l'impact dépasse les frontières régionales et qui fait honneur au sens de la mission de la SSS «Empêcher la noyade!», force l'admiration. C'est pourquoi le Comité central de la SSS a élu Joël Rodi nageur sauveteur de l'année 2025. Alfred Ulmann, membre du Comité central de la SSS et président de la Région Est, a salué l'engagement exceptionnel de M. Rodi et lui a remis un certificat d'honneur assorti d'un prix de 500 francs. Joël Rodi rejoint le panthéon de ses homologues qui se sont distingués les années précédentes pour leurs réalisations exceptionnelles dans le domaine de la sécurité dans l'eau. Joël Rodi reste motivé: «Le travail sur ces concepts n'est pas terminé, ils doivent faire l'objet d'entraînements et être utilisés.» Les conditions sont toutefois désormais réunies pour sauver des vies grâce à ces concepts.

«L'intervention doit prendre en compte le déplacement de la personne dans la rivière.»

Joël Rodi,
nageur sauveteur de l'année 2025

Joël Rodi

Devise: SEMPER PARATUS

Président de la Section SLRG Mittelhreintal depuis 2010 et chef d'intervention depuis 2012, il œuvre aussi à la sécurité en dehors de la SSS en tant qu'officier d'état-major général dans l'armée et officier de la caserne de pompiers de l'Unteres Rheintal. Dans la vie professionnelle, il est directeur adjoint du service de protection de la population du canton de Saint-Gall.

03

DE Vor versammeltem Team würdigte Alfred Ulmann, Vertreter Ost im Zentralvorstand, die intensive Arbeit von Joël Rodi.

FR Devant l'équipe réunie, Alfred Ulmann, représentant de la région Est au sein du comité central, a salué le travail intensif de Joël Rodi.

IT Davanti al team riunito, Alfred Ulmann, rappresentante dell'Est nel comitato centrale, ha riconosciuto l'intenso lavoro di Joël Rodi.

04

DE Die reibungslose Zusammenarbeit mit verschiedenen Partnern, wie hier mit der Rega, ist zwingend für den erfolgreichen Einsatz.

FR La collaboration sans faille avec différents partenaires, comme ici avec la Rega, est indispensable pour une intervention réussie.

IT La collaborazione senza intoppi con vari partner, come qui con la Rega, è indispensabile per un intervento riuscito.

Riconoscimento nazionale per nuovi piano di coordinamento

Pur non avendo reinventato nulla, Joël Rodi ha contribuito in modo determinante a semplificare il coordinamento del salvataggio in acqua con particolare attenzione alla Svizzera nord-orientale. I suoi piani permettono alle forze di intervento di agire più rapidamente in caso di emergenza. Per questo è stato premiato come «Nuotatore di salvataggio dell'anno 2025».

Testo: Christoph Merki
Immagini: fornita/SSS

05

DE Damit die Theorie aus den Konzepten reibungslos in die Praxis umgesetzt werden kann, werden regelmässige Trainings durchgeführt.

FR Afin que la théorie des concepts soit mise en pratique sans accroc, des entraînements réguliers sont organisés.

IT Per garantire che la teoria dei concetti venga applicata senza difficoltà nella pratica, vengono effettuati allenamenti regolari.

06

DE Während eines Einsatzes sind die platzierten Rettungsschwimmer:innen jederzeit bereit, die Rettung einzuleiten.

FR Lors d'une intervention, les nageurs-sauveteurs positionnés sont prêts à tout moment à déclencher le sauvetage.

IT Durante un intervento, i bagnini posizionati sono sempre pronti a dare avvio al salvataggio.

In Svizzera, innumerevoli Membri delle Sezioni SSS si impegnano tutto l'anno per la sicurezza attorno all'acqua, in acqua e sull'acqua. Seguono formazioni continue, si allenano e sono pronti ad aiutare in caso di emergenza. Uno di loro è Joël Rodi, un nuotatore di salvataggio che dedica anima e corpo a tutto questo. Probabilmente non avrebbe mai immaginato quanto la SSS avrebbe influenzato la sua vita quando, all'età di undici anni, conseguì il Brevetto giovanile. Ripensandoci, però, quello è stato l'inizio di un impegno importante. Da allora ha conseguito quasi 70 corsi tra formazione di base e continua all'interno della SSS.

Attualmente Joël Rodi ricopre la carica di Presidente della Sezione SSS di Mittelhaut. In collaborazione con la Polizia cantonale di San Gallo e il Soccorso Alpino della Svizzera orientale, dal 2022 gli esperti di sicurezza acquatica della Sezione fanno parte della squadra di pronto intervento in caso di incidenti acquatici. Il loro campo d'intervento si estende sui Cantoni di San Gallo e dei due Appenzelli. Se necessario, vengono persino trasportati in elicottero dalla Rega sul luogo d'intervento.

Un coordinamento più semplice

L'esperienza ha dimostrato che un intervento che coinvolge più organizzazioni presenta delle sfide, soprattutto nella fase iniziale: a partire dalla comunicazione fino al posizionamento dei soccorritori e delle soccorritrici lungo il fiume. Inoltre, in passato, a seconda del luogo d'intervento, sono state coinvolte anche organizzazioni di salvataggio dall'Austria o dal Liechtenstein. Coordinarsi e mettersi d'accordo in un caso del genere richiede del tempo, che però manca. «Fortunatamente i salvataggi nei fiumi sono rari», afferma Rodi, «ma questo non permette automaticamente di stabilire procedure fisse». Senza indugio, dunque, Joël Rodi ha elaborato un piano di salvataggio per il Reno alpino in cui ha suddiviso il fiume in tratti e, in base al corso del fiume e alle caratteristiche degli argini, ha definito dei punti per le forze di intervento. «Il movimento di una persona nel fiume è dinamico, questo aspetto deve essere preso in considerazione durante un intervento», spiega l'esperto. In base all'allarme ricevuto, viene definito il tratto in cui è stata segnalata la presenza della persona in acqua. Alla fine del tratto in questione si riunisce la direzione dell'intervento e alla fine del tratto successivo viene collocato un posto «Down-Stream-Safety». Si tratta di almeno due nuotatori o nuotatrici di salvataggio che possono intervenire immediatamente quando la persona viene avvistata in acqua. Altre forze di intervento vengono distribuite lungo il fiume. «In caso di emergenza è importante che le forze di intervento delle organizzazioni di salvataggio si coordinino il più rapidamente

05



06



possibile», spiega Rodi. Un piano di salvataggio definisce le prime misure da adottare, accelera le operazioni di salvataggio e consente un intervento mirato dei soccorritori e delle soccorritrici.

Joël Rodi ha elaborato dei piani di questo tipo per dieci fiumi fino ad ora. «In simili piani è necessario considerare l'intero corso del fiume», spiega Rodi, «non ha senso concentrarsi solo su alcuni tratti». I suoi piani di salvataggio coprono i fiumi di tutta la Svizzera nord-orientale fino a Lucerna. A Zurigo, le sue considerazioni sono state perfino inserite nel sistema di gestione degli interventi di «Schutz & Rettung Zürich». Inoltre, ha aggiunto i piani anche su Google Maps. «In questo modo ci capiamo tutti e possiamo mettere in atto procedure fisse in caso di emergenza», spiega Rodi.

Riconoscimento in occasione dell'allenamento di fine anno

Questo lavoro di impatto sovraregionale, in linea con la missione della SSS «Prevenire gli annegamenti!», è davvero impressionante. Per questo motivo, il Comitato centrale della SSS ha deciso di nominare Joël Rodi «Nuotatore di salvataggio dell'anno 2025». Alfred Ulmann, Membro del Comitato centrale della SSS e Presidente della Regione Est, ha elogiato il profondo impegno di Rodi e gli ha consegnato l'attestato di benemerenza accompagnato da un premio di 500 franchi. Joël Rodi si unisce così a una serie di nuotatori e nuotatrici di salvataggio che negli anni passati si sono impegnati in modo particolare per la sicurezza in acqua. «Il lavoro con i piani non è ancora finito, occorre esercitarsi», aggiunge Joël Rodi con motivazione. Ora però, grazie a questi piani, ci sono i presupposti per salvare vite in futuro.

«Il movimento di una persona nel fiume è dinamico, questo aspetto deve essere preso in considerazione durante un intervento.»

Joël Rodi,
nuotatore di salvataggio dell'anno 2025

Joël Rodi

Motto: SEMPER PARATUS

Nuotatore di salvataggio per passione, dal 2010 è Presidente e dal 2012 responsabile interventi della Sezione SSS di Mittelhaut. In qualità di ufficiale di stato maggiore generale dell'esercito e ufficiale del corpo dei pompieri della bassa Valle del Reno, si impegna per la sicurezza anche al di fuori della SSS. Lo stesso vale per la sua attività professionale di vicecapo del dipartimento della protezione civile del Canton San Gallo.

Eintauchen ins Schweizer Flussabenteuer

Die Schweiz gilt als Wasserschloss Europas. Unsere Seen und Flüsse dienen der naturnahen Erholung aber auch für abenteuerliche Erlebnisse.

Engagierte Mitglieder der SLRG helfen regelmässig mit, dass auch Kinder von Auslandschweizer:innen in den sicheren Genuss von Wasserspass kommen.

Text: Christoph Merki
Foto: ZVG

Für viele ist die sommerliche Velofahrt an den nahegelegenen See oder der Spaziergang entlang einem rauschenden Fluss eine Selbstverständlichkeit. Der genüssliche Aufenthalt an offenen Gewässern ist für uns Schweizer:innen nicht wegzudenken. Doch Schweizer Kinder im Ausland kennen die Schönheiten und Exklusivität der Schweiz vielmals nur von Erzählungen. Die «Stiftung für junge Auslandschweizer:innen» (SJAS) ermöglicht unter anderem genau das, die Schweiz zu erleben. Im vielfältigen Angebot ist jeweils auch eine Schlauchboottour auf der Aare eingebettet – als krönender Abschluss einer erlebnisreichen Woche. Hier wird auf freiwillige SLRG Mitglieder zurückgegriffen, damit die Flussfahrt auch sicher durchgeführt werden kann und alle Kinder heil ankommen. Insgesamt 25 Kinder im Alter zwischen 12 und 14 Jahren erlebten so im August ihre erste Flussfahrt. «Wir sind in Thun gestartet und sind beim Eichholz ausgestiegen», erzählt Aaron, ein Leiter. Für viele sei auch das Paddeln eine Premiere gewesen. «Wer wollte, durfte ins Wasser», fügt er an, «viele waren von der grossen Geschwindigkeit der Aare überrascht, haben es aber genossen, sich treiben zu lassen.» Pro Boot war ein:e Rettungsschwimmer:in eingeteilt. Nebst praktischen Inputs zum Manövrieren waren die Rettungsspezialisten auch für die Sicherheit der jungen Passagiere zuständig. Während viele Kinder anfangs eher noch ängstlich in die Fluten blickten, hätten sie sich zunehmend wohler gefühlt. «Sie hatten an diesem Ausflug riesigen Spass», bilanziert Aaron. Vielleicht konnten die freiwilligen SLRG Mitglieder gleichzeitig auch den einen präventiven Ansatz vermitteln, der nachhaltig in die Welt hinausgetragen wird und so nicht nur in der Schweiz, sondern auch im Ausland Ertrinken verhindern wird.



01
DE Vor dem Einwassern werden die Grundlagen des Paddelns gelernt, damit das Boot auf dem Wasser richtig manövriert werden kann.

FR Avant la mise à l'eau, les participants sont initiés au maniement de la pagaie afin de pouvoir manœuvrer correctement le bateau sur l'eau.

IT Prima di entrare in acqua si acquisiscono le basi per l'uso delle pagaie in modo da manovrare l'imbarcazione correttamente.

01

Plonger dans l'aventure sur les rivières de Suisse

On dit de la Suisse qu'elle est le château d'eau de l'Europe. Nos lacs et nos rivières offrent à la fois des espaces de détente proches de la nature et des expériences riches en aventures. Grâce à des membres engagés de la SSS, des enfants suisses de l'étranger peuvent, eux aussi, profiter des plaisirs de l'eau en toute sécurité.

Texte: Christoph Merki
Photo: MAD

Pour beaucoup, une balade à vélo estivale jusqu'au lac voisin ou une promenade le long d'une rivière bouillonnante sont des activités tout à fait normales. Profiter des eaux libres fait partie intégrante de la vie des Suisses. Mais bon nombre d'enfants suisses vivant à l'étranger ne connaissent les beautés et les spécificités de notre pays qu'à travers les récits. La «Fondation pour les enfants suisses à l'étranger» (SJAS) remédie à cette situation en leur offrant la possibilité de découvrir la Suisse par eux-mêmes. Parmi l'éventail d'activités proposées, une descente de l'Aar en canot pneumatique vient couronner une semaine riche en découvertes. Des membres bénévoles de la SSS sont présents pour assurer la sécurité sur l'eau et veiller à ce que tous les enfants arrivent à bon port. En août, 25 enfants âgés de 12 à 14 ans ont ainsi vécu leur première descente de rivière. «Nous sommes partis de Thoun et avons débarqué à Eichholz», raconte Aaron, l'un des accompagnateurs. Pour beaucoup, le maniement de la pagaie était une grande première. «Ceux qui le souhaitent pouvaient se baigner», ajoute-t-il. «Plusieurs ont été surpris par la rapidité du courant de l'Aar, mais ils ont adoré se laisser porter.» Chaque embarcation comptait une nageuse sauveteuse ou un nageur sauveteur. En plus de donner des conseils pratiques pour manœuvrer, ces spécialistes du sauvetage étaient responsables de la sécurité des jeunes passagers. Beaucoup d'enfants ont d'abord observé les flots avec une certaine appréhension, mais ils se sont progressivement sentis plus à l'aise. «Ils se sont beaucoup amusés pendant cette sortie», résume Aaron. Peut-être les membres bénévoles de la SSS ont-ils également réussi à transmettre un message de prévention durable, qui continuera de se diffuser dans le monde entier et contribuera ainsi à empêcher des noyades en Suisse comme à l'étranger.



02
DE Noch etwas vorsichtig geht die Reise auf der Aare los, die abenteuerliche Vorfreude ist den teilnehmenden Kindern ins Gesicht geschrieben.

FR L'excursion sur l'Aar démarre avec une certaine prudence, mais l'excitation et l'impatience se lisent sur les visages des enfants participants.

IT L'escursione sull'Aare comincia con cautela, ma l'impaziente attesa dell'avventura si legge chiaramente sui volti dei giovani partecipanti.

02

Un'immersione avventurosa nei fiumi svizzeri

La Svizzera è considerata il castello d'acqua d'Europa. I nostri laghi e fiumi offrono momenti di relax a contatto con la natura, ma anche esperienze avventurose. I volenterosi Membri della SSS si impegnano regolarmente affinché anche i figli delle svizzere e degli svizzeri all'estero possano divertirsi in acqua in sicurezza.

Testo: Christoph Merki
Immagine: MDS

Per molti, andare in bici fino al vicino lago o fare una passeggiata lungo un fiume impetuoso durante l'estate è un'ovvietà. Trascorrere momenti piacevoli attorno alle acque libere per noi svizzere e svizzeri è irrinunciabile. Tuttavia, i bambini svizzeri all'estero conoscono spesso le bellezze e l'unicità della Svizzera solo attraverso i racconti. La «Fondazione per i giovani svizzeri all'estero» (SJAS) permette, tra le altre cose, proprio questo: vivere la Svizzera. Il programma variegato comprende sempre anche una gita in gommone sull'Aare quale tappa finale per coronare una settimana ricca di avventure. Per questa tappa ci si affida ai Membri volontari della SSS, affinché la gita sul fiume si svolga in sicurezza e tutti i giovani partecipanti arrivino sani e salvi. Ad agosto, hanno sperimentato la loro prima gita sul fiume in totale 25 giovani tra i 12 e i 14 anni. «Siamo partiti da Thun e siamo sbarcati a Eichholz», racconta Aaron, uno dei monitori. Per molti è stata anche la prima esperienza con le pagaie. «Chi voleva, poteva entrare in acqua», aggiunge, «molti sono rimasti sorpresi dalla velocità dell'Aare, ma si sono comunque divertiti a lasciarsi trasportare dalla corrente». Su ogni imbarcazione era presente una nuotatrice o un nuotatore di salvataggio. Oltre a fornire indicazioni pratiche di manovra, gli specialisti del salvataggio erano anche responsabili della sicurezza dei giovani passeggeri. Se all'inizio molti di loro osservavano il fiume intimoriti, col tempo si sono sentiti sempre più a proprio agio. «Si sono divertiti tantissimo durante questa gita», conclude Aaron. Forse i Membri volontari della SSS sono anche riusciti a trasmettere un messaggio di prevenzione che potrà diffondersi nel mondo e nel tempo, contribuendo così a prevenire gli annegamenti non solo in Svizzera, ma anche all'estero.



03

DE Viele der Kinder von Auslandsschweizern badeten das erste Mal in einem Fluss. Die schnelle Strömung hat dabei überrascht.

FR Pour beaucoup d'enfants suisses de l'étranger, c'était la première fois qu'ils se baignaient dans une rivière. La rapidité du courant les a surpris.

IT Per molti di questi giovani, figli di svizzeri residenti all'estero, è stato il primo bagno in un fiume. La forte corrente li ha sorpresi.

Helsana und SLRG zusammen für das Leben

Seit diesem Jahr unterstützt die Krankenversicherin Helsana die SLRG-Mission «Ertrinken verhindern!» Als neue Partnerin engagiert sie sich zusammen mit der SLRG für eine wirksame Ertrinkungsprävention.

Texte: Christoph Merki
Photo: SLRG

Die SLRG und Helsana setzen gemeinsam ein starkes Zeichen. Die führende Schweizer Krankenversicherung engagiert sich seit Langem für Gesundheit und Prävention und erweitert nun ihr Engagement im Rahmen der SRK-Partnerschaft auf die Wassersicherheit. Jährlich ertrinken in der Schweiz im langjährigen Durchschnitt 50 Menschen – zu viele, findet auch Helsana. Deshalb wird sich die Zusammenarbeit vor allem im Bereich der Präventionsarbeit zeigen. Dank Helsana können die Bade- und Flussregelkampagne weitergeführt, aber auch ganz neue Akzente gesetzt werden. Zudem können SLRG Aktiv- und Gönnermitglieder von Kollektivrabatten bei Zusatzversicherungen von Helsana profitieren. «Wir sind über die Partnerschaft mit Helsana sehr glücklich und freuen uns auf die zukünftigen Präventionsaktionen», meint Christoph Merki, Geschäftsleitungsmitglied der SLRG.

Nebst den Bade- und Flussregeln steht im ersten Jahr der jungen Kooperation auch das Präventionswochenende auf dem Programm: An verschiedenen Orten der Schweiz werden Rettungsschwimmerinnen und Rettungsschwimmer der SLRG Sektionen am Wochenende vom 20. und 21. Juni zusammen mit Helsana auf die Gefahren am, im und auf dem Wasser sensibilisieren. Gemeinsam mit der SLRG stärkt Helsana somit das Bewusstsein für sicheres Verhalten am, im und auf dem Wasser, damit Unfälle gar nicht erst passieren.



01

DE Helsana und die SLRG setzen sich zusammen für sicheren Badespass ein – auch an nicht überwachten Stellen.

FR Helsana et la SSS s'engagent ensemble pour la sécurité aquatique, même dans les lieux non surveillés.

IT Helsana e la SSS si impegnano insieme per garantire la sicurezza durante i bagni, anche nei luoghi non sorvegliati.

Helsana et la SSS ensemble pour la vie

Depuis cette année, l'assureur maladie Helsana soutient la mission de la SSS «Empêcher la noyade!». Nouveau partenaire, il s'engage aux côtés de la SSS pour une prévention efficace des noyades.

Testo: Christoph Merki
Immagine: Helsana Assurances SA

La SSS et Helsana envoient ensemble un signal fort. Le leader suisse de l'assurance maladie s'engage depuis longtemps pour la santé et la prévention et élargit désormais son engagement à la sécurité aquatique en partenariat avec la CRS. Chaque année, en moyenne, 50 personnes se noient en Suisse – trop, estime Helsana. C'est pourquoi la collaboration se concentrera principalement sur la prévention. De quoi poursuivre la campagne sur les maximes de la baignade et de la rivière, ou poser de tout nouveaux accents. De plus, les membres actifs et bienfaiteurs-trices de la SSS peuvent bénéficier de rabais collectifs sur les assurances complémentaires d'Helsana. «Nous sommes très heureux de ce partenariat avec Helsana et avons hâte de mettre en œuvre de futures actions de prévention», déclare Christoph Merki, membre de la direction générale de la SSS.

Outre les maximes de la baignade et de la rivière, le programme de cette première année de coopération inclut un week-end de prévention: les 20 et 21 juin, dans différents endroits de Suisse, les nageuses sauveteuses et nageurs sauveteurs des Sections de la SSS, en collaboration avec Helsana, sensibiliseront le public aux dangers au bord, dans et sur l'eau. Aux côtés de la SSS, Helsana renforce ainsi la connaissance des règles de sécurité au bord, dans et sur l'eau, prévenant ainsi la survenue des accidents.



02

DE Eine fundierte Ausbildung kann Leben retten – hierfür stehen Helsana und die SLRG ein.

FR Une formation solide peut sauver des vies – c'est ce que soutiennent Helsana et la SSS.

IT Una formazione approfondita può salvare vite umane: Helsana e la SSS lo confermano.

02

Helsana e SSS insieme per la vita

Da quest'anno l'assicuratore malattie Helsana sostiene la missione della SSS «Prevenire gli annegamenti!». In qualità di nuovo partner, si impegna insieme alla SSS a favore di un'efficace prevenzione degli annegamenti.

Testo: Christoph Merki
Photo: Helsana Assicurazioni SA

La SSS e Helsana lanciano insieme un forte segnale. L'assicurazione malattie leader in Svizzera si adopera da tempo per la salute e la prevenzione e ora estende il proprio impegno, nell'ambito del partenariato con la SSS, alla sicurezza acquatica. In Svizzera, nella media pluriennale muoiono per annegamento 50 persone all'anno: un numero troppo elevato anche secondo Helsana. Per questo motivo, la collaborazione si concentrerà soprattutto sul lavoro di prevenzione. Grazie a Helsana, si potrà portare avanti la campagna delle Regole per il bagnante e per i fiumi, ma anche introdurre nuove iniziative. Inoltre, i Membri attivi e i Membri sostenitori della SSS potranno beneficiare di sconti collettivi sulle assicurazioni complementari di Helsana. «Siamo molto felici del partenariato con Helsana e guardiamo con entusiasmo alle future iniziative di prevenzione», afferma Christoph Merki, Membro della Direzione della SSS.

Accanto alle Regole per il bagnante e per i fiumi, nel primo anno di questa nuova collaborazione è in programma anche un weekend di prevenzione: durante il fine settimana del 20 e 21 giugno, in varie località della Svizzera i nuotatori e le nuotatrici di salvataggio delle Sezioni della SSS, in collaborazione con Helsana, sensibilizzeranno il pubblico sui pericoli attorno all'acqua, in acqua e sull'acqua. Insieme alla SSS, Helsana rafforza così la consapevolezza riguardo al comportamento sicuro da tenere attorno all'acqua, in acqua e sull'acqua, affinché gli incidenti vengano evitati.



03

DE Auf und an Flüssen gilt es zusätzliche Regeln zu beachten.

FR Sur et au bord des rivières, il convient de respecter des règles supplémentaires.

IT Sui fiumi e lungo i fiumi è necessario rispettare ulteriori regole.

03



Illustre Dankesbotschaft für «pur» Besuch

Leben retten macht Schule. Die Schülerinnen und Schüler der Primarschule Birsfelden bereiten sich während einem Semester auf das SLRG Jugendbrevet vor. Die Begeisterung dabei war beim Besuch für die Reportage im letzten «pur» unübersehbar. Als Dank für den Besuch erreichte uns dieses Bild der Teilnehmenden und der frischen Ausgabe unserer Verbandszeitschrift. Die «pur»-Redaktion hat sich sehr gefreut und wir sagen Danke für Euer Engagement und die grosse Motivation, die lebensrettenden Grundlagen zu lernen.

Photo de remerciement pour la visite de «pur»

Sauver des vies fait école. Les élèves de l'école primaire de Birsfelden se préparent tout un semestre à passer le Brevet Jeune Sauveteur de la SSS. L'enthousiasme était palpable quand notre rédaction s'est rendue sur place pour le reportage paru dans le dernier numéro de «pur». En remerciement de notre visite, nous avons reçu cette photo des participant-es avec le tout dernier numéro de notre magazine. Elle nous a fait très plaisir et nous vous remercions pour votre engagement et votre grande motivation à apprendre les bases du sauvetage.

Messaggio di ringraziamento per la visita di «pur»

Salvare delle vite fa scuola: gli allievi e le allieve della scuola elementare di Birsfelden si preparano, nell'arco di un semestre, al Brevetto giovanile della SSS. Durante la visita per il reportage pubblicato nell'ultimo numero di «pur», l'entusiasmo era palpabile. In segno di ringraziamento per la visita, abbiamo ricevuto questa foto dei partecipanti con l'ultima edizione della nostra rivista associativa. La redazione di «pur» ne è stata molto felice e vi ringrazia per il vostro impegno e la grande motivazione dimostrati nell'apprendere le misure salvavita di base.

Unser Know-how – Ihre Ideen. Wir sprengen für Sie Grenzen.

Flyer, Broschüren, Poster und Plakate, Give-Aways und Roll-Ups, Sticker, T-Shirts und vieles mehr. Wir haben die Lösung für Ihre Anforderungen.

SCELLENBERGGRUPPE
Viel mehr als Druck.
+41 44 953 11 11
schellenberggruppe.ch



Mit Milu auf Entdeckungsreise

Wassersicherheit beginnt früh – und lässt sich spielerisch lernen. Mit den SLRG Unterlagen «Wassersicherheit macht Schule» entdecken Kinder mit dem Wichtel «Milu» wichtige Regeln rund ums Wasser.

Arbeitshefte, Wimmelbilder, Puzzles, Memory, Rätsel – Die Materialien laden zum gemeinsamen Lernen und Gesprächen ein. Sie können die Unterlagen kostenlos herunterladen oder zum Selbstkostenpreis bei der SLRG beziehen. So schenken Sie Ihren Kindern und Enkeln Wissen, das Leben retten kann. www.schule-slrg.ch



Puzzle

A l'aventure avec Milu

La sécurité dans l'eau commence tôt et s'apprend de manière ludique. Grâce aux documents de la SSS «La sécurité aquatique fait l'école», les enfants découvrent en compagnie du lutin Milu les règles à respecter au contact de l'eau.

Des cahiers d'exercices, des images à observer, des puzzles, un memory, des jeux: les supports disponibles invitent à apprendre et discuter en groupe. Les documents peuvent être téléchargés gratuitement ou commandés à prix coûtant auprès de la SSS. Offrez à vos enfants et petits-enfants les connaissances susceptibles de sauver des vies. www.schule-slrg.ch

Un viaggio ricco di scoperte con Milu

La sicurezza in acqua inizia presto e può essere appresa in modo giocoso. Con la documentazione della SSS «La sicurezza in acqua fa scuola», i bambini scoprono insieme allo gnomo «Milu» importanti regole legate all'acqua.

Quaderni di lavoro, giochi degli oggetti nascosti, puzzle, memory, indovinelli: i materiali invitano a imparare insieme e a dialogare. È possibile scaricarli gratuitamente oppure acquistarli presso la SSS al prezzo di costo. In questo modo donate a figli e nipoti conoscenze che possono salvare la vita. www.schule-slrg.ch



SLRG Bilderbuch, Livre d'images SSS, Libro illustrato della SSS

Schnelle Koordination spart wertvolle Zeit

Se coordonner vite pour gagner du temps

Un coordinamento rapido fa risparmiare tempo prezioso

Eine Notlage im Wasser wird schnell kritisch. Das sofortige Eingreifen von Rettungskräften am richtigen Ort ist daher überlebenswichtig. Doch was läuft im Hintergrund eigentlich ab, nachdem die Notrufnummer gewählt wurde? Anhand eines der Rettungskonzepte von Joël Rodi skizzieren wir einen solchen Einsatz – mit ihm als Einsatzkoordinator.

Dans l'eau, une situation de détresse devient vite critique. L'intervention rapide des secours au bon endroit est vitale. Mais que se passe-t-il en arrière-plan après l'appel d'urgence? À partir d'un des concepts de sauvetage de Joël Rodi, nous esquissons une telle intervention, avec lui comme coordinateur.

In acqua una situazione di emergenza può diventare critica in pochissimo tempo. Un intervento rapido dei soccorritori nel posto giusto è quindi di importanza vitale. Ma che cosa succede dietro le quinte dopo la chiamata al numero di emergenza? Basandoci su uno dei piani di salvataggio di Joël Rodi, descriviamo un intervento tipo, con lui nel ruolo di coordinatore operativo.

PRÉPARATION

M. Rodi assure la coordination. Grâce à ses concepts de sauvetage il définit les endroits de la rivière où les équipes de sauvetage interviendront.

PREPARAZIONE DELL'INTERVENTO

Rodi si assume la responsabilità della coordinazione operativa. Sulla base dei suoi piani di salvataggio definisce i punti del fiume in cui interverranno i soccorritori.

EINSATZVORBEREITUNG

Rodi übernimmt die Einsatzkoordination. Anhand seiner Rettungskonzepte definiert er, an welchen Stellen am Fluss die Rettenden zum Einsatz kommen.

ALLERTA

Viene allertato il salvataggio nei fiumi della Svizzera orientale la centrale d'intervento della Rega seleziona Joël Rodi tra sette possibili coordinatori operativi.

ALARME

Le sauvetage en rivière de Suisse orientale est alerté et la centrale d'intervention de la Rega choisit Joël Rodi parmi sept coordinatrices et coordinateurs possibles.

ALARMIERUNG

Die Fliesswasserrettung Ostschweiz wird alarmiert und die Einsatzzentrale der Rega wählt Joël Rodi aus sieben möglichen Einsatzkoordinatoren aus.

KOORDINATION

Umgehend wird der Treffpunkt für die Einsatzleitung der involvierten Organisationen koordiniert.

COORDINATION

Sans tarder, le point de rendez-vous pour la direction d'intervention des organisations impliquées est coordonné.

COORDINAMENTO

Viene immediatamente stabilito il punto di incontro per la direzione d'intervento delle organizzazioni coinvolte.

AUFGEBOT VON EINSATZKRÄFTEN

Bevor er sich auf den Weg zum Treffpunkt der Einsatzleitung macht, bietet er die verfügbaren Rettungsschwimmer:innen auf.

MOBILISATION DES FORCES D'INTERVENTION

Avant de se rendre au point de rendez-vous de la direction d'intervention, il mobilise les nageurs sauveteurs disponibles.

SPIEGAMENTO DELLE FORZE D'INTERVENTO

Prima di recarsi al punto di incontro della direzione dell'intervento, chiama i nuotatori di salvataggio disponibili.

TRANSPORT PER HELI

Je nach Bedarf können die Rettungsschwimmer:innen per Helikopter der Rega an den Einsatzort geflogen werden.

TRASPORTO IN ELICOTTERO

A seconda delle necessità, i nuotatori e le nuotatrici di salvataggio possono essere trasportati sul luogo dell'intervento con un elicottero della Rega.

TRANSPORT PAR HÉLICOPTÈRE

Si nécessaire, les nageurs sauveteurs sont acheminés au lieu d'intervention par un hélicoptère de la Rega.

AKTIVES DISPOSITIV

Die flussabwärts platzierten Retter:innen halten Ausschau nach der Person im Wasser.

DISPOSITIF ACTIF

Les équipes de sauvetage cherchent la personne dans l'eau.

DISPOSITIVO ATTIVO

I soccorritori posizionati a valle tengono d'occhio il corso d'acqua alla ricerca della persona.

RETTUNG

Sobald die Person gesichtet wird, beginnt die Rettungsaktion. Die Person in Not kann aus dem Wasser gerettet, an Land gebracht und der Sanität übergeben werden.

SAUVETAGE

Dès que la personne est repérée, le sauvetage commence. La personne en détresse peut être sortie de l'eau, ramenée à terre et confiée aux secouristes.

SALVATAGGIO

Non appena la persona viene avvistata, inizia l'operazione di salvataggio. La persona in difficoltà viene tratta in salvo dall'acqua, portata a riva e affidata ai sanitari.

Ein Einsatz ist immer individuell

Dies ist der Ablauf im Optimalfall. Ein Rettungseinsatz verläuft jedoch nicht immer nach festgelegten Regeln. Darum ist es für die Einsatzkräfte wichtig, die Massnahmen den Umständen entsprechend anzupassen. Durch die klaren Abläufe verkürzt sich jedoch die Koordinationszeit.

Chaque intervention est unique

Tel est le déroulement idéal. Mais une intervention de sauvetage n'obéit pas toujours à des règles fixes. Il est donc important que les forces d'intervention adaptent leurs actions aux circonstances. Des procédures claires facilitent toutefois la coordination.

Ogni intervento è sempre unico

Questa è la procedura nel caso ideale. Un intervento di salvataggio, però, non segue sempre regole prestabilite. Per questo è fondamentale che le forze d'intervento adattino le misure alle circostanze. Procedure chiare permettono comunque di ridurre i tempi di coordinamento.



Begleitpersonen im Schwimmunterricht können sich zukünftig über Blended-Learning-Kurse qualifizieren und so zur Wassersicherheit beitragen. Foto: BFU

Les accompagnant-es en cours de natation pourront se former dans des cours de type blended learning et ainsi contribuer à la sécurité dans l'eau. Photo: BPA

In futuro, le persone accompagnatrici nelle lezioni di nuoto potranno ottenere una qualifica tramite corsi di apprendimento misto, contribuendo così alla sicurezza in acqua. Immagino: Upi

SLRG Academy – mit E-Learning für mehr Wassersicherheit

Mit der SLRG Academy lanciert die SLRG ein zukunftsweisendes Projekt zur Stärkung der Schwimm- und Wassersicherheitsausbildung in der Schweiz.

Ein Ziel ist es, Begleitpersonen im Schwimmunterricht an Schulen über ein standardisiertes E-Learning zu qualifizieren und so die Sicherheit von Kindern im Wasser zu erhöhen. Das Angebot wird über ein professionelles Learning-Management-System bereitgestellt. Die SLRG nutzt dafür die Plattform der Swiss Olympic Academy. Ab 2027 kann das E-Learning genutzt werden. Zukünftig wird das Angebot auch für weitere Zielgruppen geöffnet, zum Beispiel für Personen, die ein Brevet Basis Pool im Blended-Learning-Format absolvieren möchten.

SSS Academy: le e-learning pour plus de sécurité dans l'eau

Avec SSS Academy, la SSS lance un projet d'avenir pour renforcer l'enseignement de la natation et de la sécurité aquatique en Suisse.

Un objectif est de proposer aux personnes accompagnant les cours de natation à l'école de suivre une formation en ligne standardisée dans le but d'améliorer la sécurité des enfants dans l'eau. L'offre est mise à disposition au moyen d'un système professionnel de gestion de l'apprentissage. À cet effet, la SSS utilise la plateforme de la Swiss Olympic Academy. La formation en ligne devrait être disponible dès 2027. Cette offre touchera aussi d'autres publics cibles, par exemple les personnes qui souhaitent passer le Brevet Base Pool en blended learning.

SSS Academy: maggiore sicurezza in acqua grazie all'e-learning

Con la SSS Academy, la SSS lancia un progetto orientato al futuro per rafforzare la formazione nel nuoto e nella sicurezza acquatica in Svizzera.

Un obiettivo è quello di fornire una qualifica alle persone accompagnatrici nelle lezioni di nuoto scolastiche attraverso un e-learning standardizzato, aumentando così la sicurezza in acqua dei bambini. L'offerta viene erogata attraverso un sistema professionale di gestione dell'apprendimento. A tale scopo, la SSS si avvale della piattaforma della Swiss Olympic Academy. Si potrà usufruire dell'e-learning a partire dal 2027. In futuro l'offerta sarà estesa anche ad altri gruppi target, ad esempio alle persone interessate a conseguire un Brevetto Base Pool, usufruendo della modalità di apprendimento misto.

Interdisziplinäre Fortbildung setzt Akzente im Tessin

Die Sektion Lugano baut in Zusammenarbeit mit Partnern ihre spezialisierten Kompetenzen in der Wasserrettung aus.

Text: Patrick Tempobono, Teresa Brinkel
Photo: SLRG Sektion Lugano

Im Jahr 2025 erreichte die Sektion Lugano einen Meilenstein: Sie ist nun offiziell als kantonales Ausbildungszentrum für Wasserrettungshunde zertifiziert. Im Rahmen der Ausbildung werden die Hunde unter anderem darauf trainiert, vermisste Personen im Wasser zu orten oder Rettungsmittel zu einer Person zu bringen. «Die Zusammenarbeit von Mensch und Hund eröffnet uns in vielerlei Hinsicht innovative Ansätze für die Wasserrettung», erklärt Ausbildungsleiter Lorenzo Gentile.

Neben der Hundestaffel hat auch die kontinuierliche Weiterbildung der Rettungsschwimmerinnen und Rettungsschwimmer eine hohe Bedeutung. So erweiterte die Tauchgruppe im Lehrgang «Search & Recovery CMAS Tech Swiss Diving» ihre Such- und Bergungstechniken. Zur Schulung gehörte auch die Brandbekämpfung auf dem Wasser. «Diese Kompetenzen können im Notfall wichtige Schlüsselemente in der Wasserrettung sein», betont Patrick Tempobono, Präsident der SLRG Lugano.

Ein drittes zentrales Element der Sektion ist die Zusammenarbeit mit Partnern wie dem Rettungsdienst «Croce Verde di Lugano». Beide Organisationen planen regelmässig gemeinsame Schulungen, in denen Einsatzkoordination, Wasserrettung und medizinische Erstversorgung trainiert werden. Die Teilnehmenden fördern damit nicht nur ihre Fähigkeiten in der Praxis, sondern auch das gemeinsame Engagement.

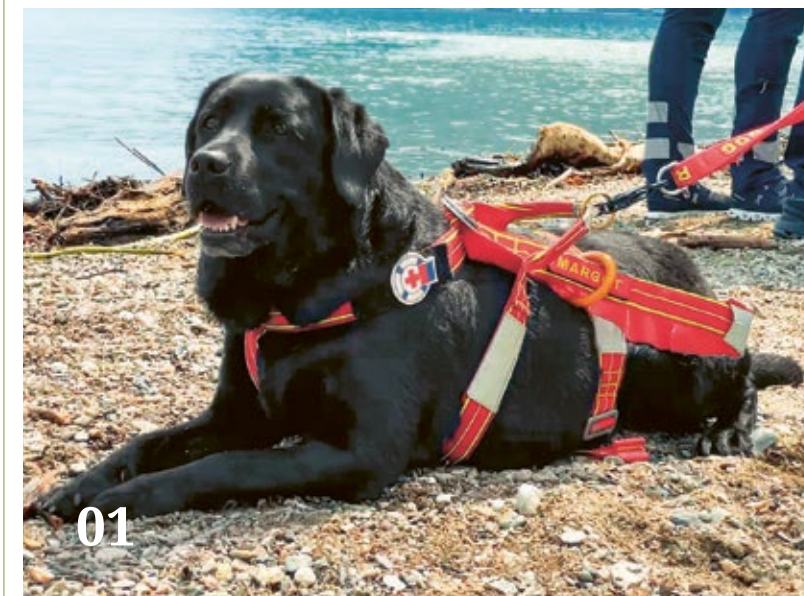
Lugano zeigt: Gelebte und übergreifende Zusammenarbeit mit Partnern verbessert nicht nur die Sicherheit in der gesamten Region, sondern stärkt ebenso die Kompetenzen der eigenen Sektion.

01

DE Die standardisierte Ausbildung der Hunde stärkt die Qualität und Einsatzfähigkeit der Hundestaffeln.

FR La formation standardisée des chiens renforce la qualité et la capacité opérationnelle des équipes canines.

IT La formazione standardizzata dei cani rafforza la qualità e l'operatività delle unità con cani.



01

La formation interdisciplinaire s'impose au Tessin

En coopération avec des partenaires, la Section Lugano développe ses compétences spécialisées en sauvetage aquatique.

Testo: Patrick Tempobono, Teresa Brinkel
Immagino: Sezione SSS Lugano

La Section Lugano a franchi une étape majeure en 2025: elle est désormais officiellement certifiée en tant que centre de formation cantonal pour chiens de sauvetage aquatique. Dans le cadre de leur formation, les chiens sont notamment entraînés à localiser les personnes disparues dans l'eau ou à apporter du matériel de sauvetage à une personne. «La collaboration de l'être humain et du chien nous ouvre à de nombreux égards des perspectives innovantes pour le sauvetage aquatique», explique le directeur de la formation Lorenzo Gentile.

Oltre la brigade canina, la formation continue des nageuses sauveteuses et nageurs sauveteurs revêt une grande importance. Ainsi, le groupe de plongée a étendu ses techniques de recherche et de sortie de l'eau grâce au cursus «Search & Recovery CMAS Tech Swiss Diving». La lutte contre l'incendie sur l'eau faisait aussi partie de la formation. «En cas d'urgence, ces compétences peuvent apporter des éléments clés dans le sauvetage aquatique», souligne Patrick Tempobono, président de la Section SSS Lugano.

Un troisième élément central de la Section est la coopération avec les partenaires comme le service de sauvetage «Croce Verde di Lugano». Les deux organisations planifient régulièrement des formations en commun permettant de s'entraîner à la coordination des interventions, au sauvetage aquatique et aux premiers soins médicaux. Les participantes développent non seulement leurs compétences pratiques, mais encouragent aussi l'engagement commun.

Lugano en est l'illustration: la coopération interdisciplinaire concrète avec des partenaires améliore la sécurité dans toute la région et renforce les compétences des différentes Sections.



02

02

DE Die Ausbildung der Hunde kann wertvolles Know-how auch für andere Sektionen generieren.

FR La formation des chiens peut également générer un savoir-faire précieux pour d'autres Sections.

IT La formazione dei cani può generare un prezioso know-how anche per altre sezioni.

La formazione interdisciplinare si fa strada in Ticino

La Sezione di Lugano, in collaborazione con alcuni partner, amplia le proprie competenze specialistiche nel salvataggio in acqua.

Testo: Patrick Tempobono, Teresa Brinkel
Photo: Sezione SSS di Lugano

Nel 2025 la Sezione SSS di Lugano ha raggiunto un traguardo importante: è ora ufficialmente certificata come centro cantonale di addestramento per cani da salvataggio acquatico. Nell'ambito della formazione, i cani vengono addestrati, tra le altre cose, a localizzare persone disperse in acqua o a portare mezzi di salvataggio a una persona. «La collaborazione tra uomo e cane ci offre, sotto molti aspetti, degli approcci innovativi per il salvataggio in acqua», spiega Lorenzo Gentile, responsabile della formazione.

Oltre all'unità cinofila, anche la formazione continua dei nuotatori e delle nuotatrici di salvataggio riveste grande importanza. Il gruppo immersioni ha ad esempio ampliato le proprie tecniche di ricerca e recupero nel corso «Search & Recovery CMAS Tech Swiss Diving». La formazione comprendeva anche la lotta antincendio sull'acqua. «Queste competenze possono essere importanti elementi chiave nel salvataggio acquatico in caso di emergenza», sottolinea Patrick Tempobono, Presidente della Sezione SSS di Lugano.

Un terzo elemento fondamentale della Sezione è la collaborazione con partner come la Croce Verde Lugano. Le due organizzazioni pianificano regolarmente corsi di formazione congiunte in cui si esercitano il coordinamento degli interventi, il salvataggio in acqua e il primo soccorso medico. Oltre a migliorare le proprie abilità pratiche, i partecipanti promuovono anche l'impegno comune.

Lugano dimostra che una collaborazione attiva e trasversale con i partner rafforza non solo la sicurezza in tutta la Regione, ma anche le competenze nella propria Sezione.



03

03

DE Die SLRG Sektion Lugano und der Rettungsdienst Croce Verde di Lugano während einer gemeinsamen Übung.

FR La section SSS de Lugano et le service ambulancier de la Croix Verte de Lugano lors d'un entraînement commun.

IT La sezione SSS di Lugano e il Servizio Ambulanze della Croce Verde di Lugano durante un allenamento congiunto.

Frisch ins neue Jahr gestartet

Trotz der fröstelnden Temperaturen werden die Kaltwasser-Anlässe der SLRG Sektion Nord Vaudois rege besucht.

Das kameradschaftliche Ambiente und die Grilladen brachten dabei die Teilnehmenden beim Neujahrsanlass schnell wieder auf normale Betriebstemperatur.

Text: Christoph Merki
Foto: Gabriel Lado/Le Nord Vaudois

Nicht grad springend, aber immerhin mit einem sicherlich vitalisierenden Nebeneffekt zelebrierte die SLRG Sektion Nord Vaudois das neue Jahr. Der dritte Termin in der fünfteiligen Kaltwasser-Serie war am 9. Januar und 3 Grad kaltem Wasser einem erquickenden Start ins Jahr gewidmet. Dabei hätten sich Stammgäste genauso wie neugierige Debütanten in den kalten Neuenburgersee gewagt, wie der Präsident der Sektion, Kevin Zbinden, erzählt. «Rund 30 Personen haben von diesem Angebot am Strand von Yverdon-les-Bains profitiert», führt er an. Dabei sei mit Rettungsschwimmer:innen im Wasser sowie am Strand und einer medizinischen Fachperson die Sicherheit während des gesamten Anlasses sichergestellt gewesen. Der Präsident betont, dass das Bad im fröstelnden See zwar das Herzstück des Anlasses darstelle, das gemütliche Beisammensein anschliessend aber genauso wichtig sei. «Beim Neujahrsanlass veranstalteten wir schon das zweite Mal ein Barbecue, bei der fünften Durchführung in dieser Serie wird es ein Fondue geben», verrät er, «die Atmosphäre ist immer sehr familiär.»

Prävention schwingt mit

Für den Präsidenten sind diese insgesamt fünf Anlässe in dieser Saison nicht nur eine gute Gelegenheit, vielen Interessierten einen weiteren Aspekt des Wassergenusses näher zu bringen. Vielmehr sei durch die Präsenz und die Anleitung durch die Spezialisten auch ein präventiver Ansatz gegeben. «Wir können erklären, wie man sich auch im kalten Wasser sicher aufhält», hält Zbinden fest. Nachdem am 13. Februar der Kaltwasser-Anlass der Liebe und dem Valentinstag gewidmet war, steht der Abschluss der Serie am 21. März ganz im Zeichen des Karnevals – eine Verkleidung sei sehr willkommen.



01

DE Unter Anleitung und mit einer helfenden Hand wagen sich die Teilnehmer:innen des Kaltwasser-Anlasses ins frische Nass.

FR Sous la supervision et avec l'aide d'un accompagnateur, les participants à l'événement «eau froide» s'aventurent dans l'eau fraîche.

IT Sotto la guida e con un aiuto, i partecipanti all'evento in acqua fredda si avventurano nelle fresche acque.

Un nouveau départ en fanfare

Malgré les températures glaciales, les initiations en eaux froides organisées par la Section SSS Nord Vaudois attirent les foules. L'ambiance conviviale et les grillades ont rapidement permis aux participant·es de l'événement du Nouvel An de retrouver une température normale.

Texte: Christoph Merki
Photo: Gabriel Lado/Le Nord Vaudois

Sans se plonger dans l'eau avec délice, mais avec un effet secondaire certainement revitalisant, la Section SSS Nord Vaudois a célébré la nouvelle année. Le troisième rendez-vous de la série de cinq événements en eaux froides a eu lieu le 9 janvier, pour un début d'année revigorant dans une eau à 3°. Habités comme novices curieux se sont aventurés dans le lac de Neuchâtel glacé, comme le raconte le président de la Section, Kevin Zbinden. «Une trentaine de personnes ont profité de cette offre sur la plage d'Yverdon-les-Bains», précise-t-il. La sécurité a été assurée tout au long de l'événement par des nageuses sauveteuses et nageurs sauveteurs dans l'eau et sur la plage, ainsi que par un professionnel de santé. Le président souligne que si la baignade dans le lac glacial constitue le cœur de l'événement, le moment de convivialité qui suit est tout aussi important. «Lors de l'événement du Nouvel An, nous avons organisé pour la deuxième fois un barbecue, et pour la cinquième édition, ce sera une fondue, révèle-t-il, l'ambiance est toujours très sympathique.»

La prévention en filigrane

Pour le président, ces cinq manifestations au total durant cette saison ne sont pas seulement l'occasion de faire découvrir à de nombreuses personnes intéressées un autre aspect des plaisirs de l'eau. La présence et les conseils des spécialistes permettent également d'adopter une approche préventive. «Nous pouvons expliquer comment se comporter en toute sécurité dans l'eau froide», note K. Zbinden. Après l'événement à été dédié à l'amour et à la Saint-Valentin le 13 février, la série se terminera le 21 mars sous le signe du carnaval. Les déguisements sont les bienvenus.



02

DE Nach einem erfrischenden Bad im See sorgt das offene Feuer für eine warme und angenehme Stimmung.

FR Après un bain rafraîchissant dans le lac, le feu ouvert sert à réchauffer agréablement l'atmosphère.

IT Dopo un bagno rinfrescante nel lago, il fuoco all'aperto crea un'atmosfera calda e piacevole.

Un fresco inizio d'anno

Nonostante le temperature rigide, gli eventi in acque fredde della Sezione SSS Nord Vaudois contano sempre un'ampia partecipazione. L'atmosfera conviviale e le grigliate hanno rapidamente riportato i partecipanti all'evento di Capodanno alla normale temperatura operativa.

Testo: Christoph Merki
Immagine: SSS Nord Vaudois

La Sezione SSS Nord Vaudois ha celebrato l'inizio del nuovo anno con un tuffo non proprio spettacolare, ma sicuramente dall'effetto rivitalizzante. Il terzo appuntamento della serie di cinque eventi dedicati alle acque fredde si è svolto il 9 gennaio, con una temperatura dell'acqua di 3 gradi, all'insegna di un inizio d'anno rinvigorente. In questa occasione si sono avventurati nelle fredde acque del lago di Neuchâtel sia i partecipanti abituali sia i curiosi debuttanti, come racconta il Presidente della Sezione, Kevin Zbinden. «Circa 30 persone hanno approfittato di questa offerta sulla spiaggia di Yverdon-les-Bains», spiega. Per tutta la durata dell'evento la sicurezza è stata garantita dalla presenza di nuotatori e nuotatrici di salvataggio in acqua e sulla spiaggia, nonché di un professionista sanitario. Il Presidente sottolinea che, sebbene il bagno nel lago gelido rappresenti il cuore dell'evento, il piacevole momento conviviale che segue è altrettanto importante. «In occasione del Capodanno abbiamo organizzato per la seconda volta un barbecue; alla quinta edizione ci sarà una fondue», rivela, «l'atmosfera è sempre molto familiare».

La prevenzione come filo conduttore

Per il Presidente, questi cinque eventi complessivi in questa stagione non sono solo una buona occasione per far conoscere a molti interessati un ulteriore aspetto del piacere dell'acqua. Infatti, la presenza e le istruzioni degli specialisti conferiscono agli eventi anche una dimensione preventiva. «Possiamo spiegare come comportarsi in modo sicuro anche in acque fredde», sottolinea Zbinden. Dopo l'evento del 13 febbraio è stato dedicato all'amore e a San Valentino, la serie si concluderà il 21 marzo all'insegna del Carnevale: i travestimenti saranno più che graditi.



03

DE Beim Baden im kalten See wärmen die illustren Kopfbedeckungen nicht nur die Ohren, sondern tragen auch zur Stimmung bei.

FR Lorsqu'on se baigne dans le lac froid, ces couvre-chefs originaux réchauffent non seulement les oreilles, mais contribuent également à créer une ambiance joyeuse.

IT Quando ci si bagna nel lago freddo, questi illustri copricapi non solo riscaldano le orecchie, ma contribuiscono anche a creare un'atmosfera divertente.

Dieter Schmid



Drei Fragen an: Dieter Schmid

Was war dir in deiner langjährigen SLRG Tätigkeit am bedeutsamsten?

Wenn ich zurückblicke, stechen zwei Meilensteine besonders hervor: 1996 konnte ich meine Expertenausbildung abschliessen. Später führte mich mein beruflicher Weg ins Tessin. Mit der Wahl zum RAC 2010, und als technischer Leiter durfte ich über 10 Jahre in der Region Süd vieles mitgestalten.

Welche wichtigen Veränderungen in der SLRG hast du miterlebt?

Prägend waren die grossen strukturellen Veränderungen, allen voran die Einführung der Ausbildungsstruktur NAUS. Sie hat viel bewegt – fachlich wie organisatorisch. Was bei solchen Änderungen nie verloren gehen darf, ist die kulturelle, sprachliche und soziale Vielfalt unserer Organisation. Dies ist eine echte Stärke und macht die SLRG einzigartig.

Welchen Rat gibst du neuen SLRG Mitgliedern?

Bringt Leidenschaft mit! Engagement braucht Zeit, Flexibilität und Herzblut. Der Einsatz lohnt sich: Man wächst über sich hinaus, sammelt wertvolle Erfahrungen und knüpft langjährige Freundschaften.

Dieter Schmid engagiert sich seit 20 Jahren in der SLRG Region Süd. Von 2010 bis 2020 war er Regionaler Ausbildungsverantwortlicher (RAC). Bis heute ist er als Instruktor für Pool- und Freigewässer sowie als Experte für Hypothermie aktiv. Auf Vereinsebene leitet er Kurse bei der SSS Bellinzona.

Trois questions à: Dieter Schmid

Qu'est-ce qui a été le plus important pour toi durant toutes les années que tu as passées pour la SSS?

Quand je regarde en arrière, deux événements marquants me viennent à l'esprit: en 1996 j'ai terminé ma formation d'expert. Plus tard, la vie professionnelle m'a mené au Tessin. En devenant CRI en 2010 et en qualité de directeur technique, j'ai pu pendant 10 ans dans la Région Sud m'investir beaucoup de choses.

Quelles évolutions importantes as-tu vécues au sein de la SSS?

Les grands changements structurels ont été marquants, notamment l'adoption de la nouvelle structure de formation (NSFO). C'était un grand progrès tant sur le plan technique qu'organisationnel. Ce qu'il ne faut jamais perdre de vue lors de ces changements est la diversité culturelle, linguistique et sociale de notre organisation. C'est un véritable atout qui fait toute la singularité de la SSS.

Quel conseil donnes-tu aux nouveaux membres de la SSS?

Soyez passionnés! L'engagement demande du temps, de la flexibilité et de la passion. S'investir en vaut la peine: on se dépasse, on fait des expériences précieuses et on noue des amitiés durables.

Dieter Schmid s'engage depuis 20 ans dans la Région SLRG Sud. De 2010 à 2020, il a été coach régional de l'instruction (CRI). Aujourd'hui, il est instructeur en piscine et en eaux libres et expert en hypothermie. Au niveau local, il dirige des cours à la Section SSS Bellinzona.

Tre domande a: Dieter Schmid

Cosa ritieni più significativo nella tua pluriennale attività presso la SSS?

Guardandomi indietro, mi colpiscono in particolare due tappe fondamentali: nel 1996 ho conseguito la formazione di esperto. In seguito, il mio percorso professionale mi ha portato in Ticino. Con l'elezione a CRI nel 2010 e in qualità di responsabile tecnico, per oltre 10 anni ho potuto contribuire a creare molte cose nella Regione Sud.

Quali cambiamenti importanti hai visto nella SSS?

A lasciare maggiormente il segno sono stati i grandi cambiamenti strutturali: primo fra tutti l'introduzione della struttura formativa NSF. Ha richiesto molto, sia dal punto di vista tecnico che organizzativo. Ciò che non deve mai andare perso in questi cambiamenti è la varietà culturale, linguistica e sociale della nostra organizzazione. Questo è un vero punto di forza e rende la SSS unica.

Qual è il tuo consiglio ai nuovi Membri della SSS?

Metteteci il cuore! L'impegno richiede tempo, flessibilità e passione. Impegnarsi ripaga: si superano i propri limiti, si acquisiscono esperienze preziose e si stringono amicizie di lunga data.

Dieter Schmid è impegnato nella SSS Regione Sud da 20 anni. Dal 2010 al 2020 è stato coach regionale dell'istruzione (CRI). Ad oggi è attivo come istruttore per le piscine e le acque libere nonché come esperto di ipotermia. A livello di associazione, impartisce corsi presso la SSS di Bellinzona.



HELFEN AUCH SIE LEBEN RETTEN!

VIELEN DANK!

VOUS AUSSI, AIDEZ À SAUVER DES VIES !

MERCI INFINIMENT !

AIUTATECI ANCHE VOI A SALVARE VITE!

GRAZIE MILLE!



SLRG SSS

www.slrgr.ch
www.sss.ch

Lebensretter haben viele Gesichter: Als Freiwillige in einer der 124 Sektionen, als Spenderin oder Spender, mit einer Gönnermitgliedschaft oder mit einer testamentarischen Begünstigung.

Spendenkonto:
CH73 0900 0000 4002 1821 3

Les sauveteurs ont plusieurs visages : bénévole dans l'une des 124 sections, donatrice ou donateur, via une contribution en tant que bienfaiteur ou une donation testamentaire.

Compte pour les dons:
CH73 0900 0000 4002 1821 3

I salvatori hanno vari volti: come volontari in una delle 124 sezioni, quale donatori, con un'adesione quale socio sostenitore o con una donazione testamentaria.

Conto per donazioni:
CH73 0900 0000 4002 1821 3